

# Von hier

## KREATIVE UCKERMARK

Frischer Wind weht durch  
Annenwalde – Susan  
Jancke und Frances  
Zimmermann haben die  
Glashütte übernommen

**07 WÖLFE IN BRANDENBURG**  
Ein Gespräch mit dem  
Wolfsbeauftragten  
Steffen Heiber

**10 ENERGIESPARTIPPS**  
Smart arbeiten im  
Homeoffice

Wie heißt der Bürgermeister  
von Wiesenburg? Gewinnspiel auf Seite 11



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

die gute Nachricht zuerst: Die Gaspreise im Großhandelsmarkt waren zuletzt wieder deutlich gefallen. Diesen Preisvorteil geben wir ab 1. Mai an Sie weiter: Unser Gaspreis in der Grundversorgung sinkt um 9,17 Cent pro Kilowattstunde. Auch die Bundesregierung hat einige Pakete auf den Weg gebracht, um die Bürgerinnen und Bürger zu entlasten – allen voran die Strom- und Gaspreisbremse sowie Steuersenkungen. Bis zum 31. März 2024 ist die Umsatzsteuer auf die Gas- und Wärmelieferung von 19 Prozent auf 7 Prozent gesenkt. Was bedeutet das für Kundinnen und Kunden? Unsere Beraterinnen und Berater in den Servicecentern helfen hier gern weiter. Menschen, die wegen hoher Nachzahlungen in finanzielle Schwierigkeiten geraten, bieten wir Hilfe an – mit Ratenzahlungen oder vorübergehenden Stundungen.

In Deutschland wurden laut Bundesnetzagentur im vergangenen Jahr 14 Prozent weniger Gas verbraucht als in den Vorjahren. Wer Energie spart, der spart auch Geld. Wie Sie Energiefallen im Alltag aufspüren können, erfahren Sie ebenfalls in den Servicecentern. Weitere Tipps finden Sie in dieser Ausgabe.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

**Ihr Dr. Jens Horn,**  
**Geschäftsführer der EMB Energie**  
**Mark Brandenburg GmbH**

#### IMPRESSUM

Herausgeber:  
EMB Energie Mark  
Brandenburg GmbH,  
Büdnergasse 1,  
14552 Michendorf  
Tel.: 033205 260-0  
Fax: 033205 260-300  
marketing@emb-gmbh.de  
www.emb-gmbh.de

V. i. S. d. P.:  
Jochen-Christian Werner

Produktion: Raufeld Medien  
GmbH, Redaktion: Kirsten  
Niemann, Philipp Müller,  
Gestaltung: Stephan Krause,  
Daniel Krüger (CD),  
Titelbild: Nikolaus Brade  
Druck: Frank Druck GmbH  
& Co. KG

„Von hier“ erscheint dreimal  
im Jahr, die nächste Ausgabe  
im Sommer 2023.



FRAGEN ZU ABSCHLÄGEN  
UND PREISBREMSEN?  
ANTWORTEN GIBT ES IN  
IHREM KUNDENBÜRO.  
[WWW.EMB-GMBH.DE](http://WWW.EMB-GMBH.DE)



## Berater vor Ort

**Kundenservice:** Im Sommer 2022 hat Kevin Oelker erfolgreich seine Ausbildung bei der EMB abgeschlossen. Seit dieser Zeit steht er als Ansprechpartner für Kundinnen und Kunden der EMB im Kundenbüro Beelitz zur Verfügung. „Vor allem zur Gas- und Strompreisbremse haben die Leute viele Fragen“, sagt Kevin Oelker. Er weiß aber auch alles über Zuschüsse, Boni und die verschiedenen Förderprogramme der EMB. Einmal pro Woche berät er vor Ort zu allen Fragen rund um das Thema Energie. Er kalkuliert für Sie Anpassungen zu Abschlagszahlungen und zeigt eventuelle Sparmöglichkeiten auf.

## EMB senkt Gaspreise zum 1. Mai

**Preis Anpassung:** Die Gaspreise im Großhandelsmarkt sind zuletzt deutlich gefallen. Weil wir größere Mengen zu günstigen Preisen kaufen konnten, sinkt der Preis in der Grundversorgung um 9,17 Cent pro Kilowattstunde, also noch unter die Grenze von 12 Cent, ab der die Gaspreisbremse greifen würde. Der Grundpreis bleibt stabil. Von den neuen Preisen profitieren fast alle Kundinnen und Kunden. Ausnahmen gelten bei Laufzeitverträgen, die noch in der Festpreisphase sind oder bei solchen, bei denen die Festpreisphase endet und der bisher vereinbarte Arbeitspreis unter dem aktuellen Preisniveau lag.

[www.emb-gmbh.de](http://www.emb-gmbh.de)



# Nachhaltige Projekte gesucht

**EMB VereinsEnergie:** Zum 30-jährigen Jubiläum 2021 hat die EMB erstmals den Sponsoringwettbewerb EMB Vereins-Energie ausgelobt. Unterstützt wurden 30 gemeinnützige Vereine mit Geldpreisen in Höhe von insgesamt 30.000 Euro. Weil sich so viele spannende Projekte beworben hatten, war schnell klar war: Der Sponsoring-Wettbewerb wird fortgesetzt. Teilnahmeberechtigt sind alle gemeinnützig anerkannten Vereine, die ihren Sitz im Grundversorgungsgebiet der EMB haben und sich neben ihrer Vereinsarbeit mit nachhaltigen Ideen zum Umwelt- und Klimaschutz beschäftigen. Die Preise werden unter Publikumsbeteiligung durch eine Online-Abstimmung vergeben sowie durch eine breit aufgestellte Jury. Bewerben Sie sich schon jetzt mit Ihrem nachhaltigen Projekt!

[www.emb-vereinsenergie.de/wettbewerb](http://www.emb-vereinsenergie.de/wettbewerb)



DIE EMB FÖRdert  
GEMEINNÜTZIGE VEREINE.  
AB APRIL BEWERBEN:  
[WWW.EMB-VEREINSENERGIE.DE](http://WWW.EMB-VEREINSENERGIE.DE)



hot & cool

UNSER  
PRODUKT-  
TIPP

## Schick zum Picknick

**Thermo-Rucksack:** Bald ist wieder Picknick-Zeit! Dieser Rucksack sieht nicht nur cool aus, er hält auch Salate und Getränke kühl oder gekochte Mahlzeiten warm – und zwar bis zu acht Stunden. Der Rucksack besteht aus Meeresplastik und PET aus wieder aufbereitetem Verpackungsmüll. Ein weiterer und zudem wichtiger Bestandteil des Rucksacks ist Kork. Das aus der Rinde der Korkeiche gepresste Material ist zu 100 Prozent recycelbar und eines der nachhaltigsten Produkte der Welt. Korkwälder binden übrigens mehr als 14 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> im Jahr.

[www.bagsolate.eu/shop](http://www.bagsolate.eu/shop)

## Abschlagszahlungen – einfach erklärt

**Nachzahlungen vermeiden:** Jeden Monat zahlen Verbraucherinnen und Verbraucher eine monatliche Teilzahlung für Strom und Erdgas – den sogenannten Abschlag. Die Höhe des Abschlags errechnen wir anhand des geschätzten Jahresverbrauchs und der gegenwärtigen Energiekosten. Die geschätzten Kosten für ein Jahr teilen wir durch elf Abschläge, die als monatliche Teilzahlung geleistet werden. Einmal im Jahr gleichen wir ab, ob die Abschlagszahlungen dem tatsächlichen Verbrauch entsprechen. Waren die Abschläge zu hoch, wird ein Guthaben ausgezahlt; wurde mehr verbraucht, wird eine Nachzahlung erhoben. Viele Verbraucher und Verbraucherinnen fragen sich, ob bei den gestiegenen Energiekosten eine Nachzahlung auf sie zukommt. Im Online-Service „MEINE EMB“ können Sie sich eine Empfehlung für die Abschlagshöhe einholen und diese gegebenenfalls anpassen – geben Sie dafür einfach Ihren aktuellen Zählerstand an!

[www.emb-gmbh.de/meine-emb](http://www.emb-gmbh.de/meine-emb)



## Glashütte Annenwalde

# Ein Herz für Glas

Frischer Wind weht durch Annenwalde: Vor zwei Jahren haben Susan Jancke und Frances Zimmermann die **Glashütte** übernommen. Heute ist sie eine Begegnungsstätte für die Nachbarschaft und Kunstinteressierte – eine bunte Mischung aus Atelier, Café und Kunstladen.

**A**uf den ersten Blick sieht es aus, als läge das Haus noch im Winterschlaf. Das Café ist geschlossen, der Garten noch karg. Nur in den kahlen Ästen eines Baums glitzern gläserne Rotkehlchen im Wind. Von Januar bis März nehmen sich die Glaskünstlerinnen Susan Jancke und Frances Zimmermann Zeit und Raum für neue Ideen. Nun werden die Tage wieder länger, und die beiden Frauen arbeiten unter Hochdruck für die kommende Saison: Ab 1. April steht die Glashütte Annenwalde wieder für Besucher und Besucherinnen offen. Bis dahin müssen die Regale bestückt sein – mit Windlichtern, bunten Schalen und Tellern.

### Zwei junge Frauen retten die Glaskunst vor dem Aus

Die Glasproduktion in Annenwalde hat eine lange Tradition. Seit dem Jahr 1754 wurden in dem uckermärkischen Dorf Flaschen für Brauereien und Apotheken hergestellt – bis die Herstellung 1865 zum Erliegen kam. Erst im Jahr 2000 ging es wieder los: Der Glaskünstler Werner Kothe übernahm das Gelände des früheren Gutsparks von Annenwalde und machte es zu einem Anziehungspunkt für Menschen, die nicht nur zum Radfahren, Wandern und Baden in die Region reisen, sondern darüber hinaus auch kulturell etwas erleben wollen. Als der Künstler vor zwei Jahren ankündigte, die Werkstatt aufgeben zu wollen, waren die Leute im Ort besorgt. Wer könnte den Betrieb weiterführen? Würden noch Besucherinnen und Besucher kommen, wenn die Glashütte schließt?



Das gläserne Rotkehlchen ist im Sommer wie im Winter ein hübscher Baumschmuck.

Das Flair eines Künstlerdorfes zwischen Pferdehof, Skulpturenpark, Keramik- und Glaswerkstatt hatte vor fünf Jahren auch die beiden Freundinnen Susan Jancke und Frances Zimmermann nach Annenwalde gelockt. Doch den Impuls, die Glashütte zu übernehmen, gab Zimmermanns Mutter: „Wollt ihr das nicht machen? Ich helfe bei der Finanzierung“, bot sie an. Susan Jancke hatte an der Universität der Künste (UdK) in Berlin Kunst auf Lehramt studiert, ihre Leidenschaft gehörte aber der Malerei auf Leinwand. Frances Zimmermann arbeitete als Sonderschulpädagogin. Beide Frauen waren kunstaffin – aber von Glaskunst hatten sie keinen Schimmer.

Was die Entscheidung nicht leichter machte: Die Corona-Krise ging nahtlos in eine Energiekrise über. Doch die Mutter sagte: „Ihr schafft das!“ Die Freundinnen waren damals zeitgleich in Elternzeit – und die Rückkehr in alte Routinen war wenig verlockend. „Diese Auszeit hat uns mutig gemacht“, sagt Susan Jancke. So ließen sie sich von

ihrem Nachbarn zeigen, wie diese seltsamen Öfen funktionieren, und machten sich mit der Fusing-Technik vertraut, mittels derer Glasstücke verschiedener Farben und Formen miteinander verschmolzen werden. Das Ergebnis zeigt schöne reliefartige Effekte. Die Frauen waren bezaubert von dem filigranen Material und den leuchtenden Farben und beschlossen: Wir schaffen das!

### Die Glashütte wurde zur kulturellen Begegnungsstätte

Als Werner Kothe den Nachfolgerinnen die Schlüssel in die Hand drückte, herrschte kreative Unordnung in der Werkstatt. Trennwände und Einbauten mussten herausgerissen werden, allerlei Dinge hatten sich über 20 Jahre angesammelt. „Beim Entrümpeln haben wir alte Arbeiten von Werner gefunden. Dafür waren wir sehr dankbar“, erinnert sich Frances Zimmermann. Denn: „So hatten wir Ware, die wir im Laden anbieten konnten.“ Sie hatten ja noch nichts Eigenes. Ihr Kerngeschäft besteht aus Auftragsarbeiten im Fusingglasverfahren. Die Glashütte sollte keine Insel für Urlauber sein, sondern ein Erlebnisort für jeden und die größte Mitmachwerkstatt für die Fusingglasstechnik. Café und Atelier sind Begegnungsstätten für Kunst, Lesungen und mehr. Auch der Frauenstammtisch Annenwalde trifft sich unter dem blauen Dach. Im Sommer gibt es Konzerte im Garten. Kreative Tage mit Yoga und Workshops stehen ebenfalls auf dem Programm. „Menschen zusammenbringen, das machen wir gern“, sagt Frances Zimmermann. Tradition und Gegenwart: In ihrer Glashütte verschmilzt beides miteinander.



» SUSAN HAT VIELE IDEEN, ICH PÄCKE AN UND SETZE SIE UM. WIR SIND EIN PRIMA TEAM UND ERGÄNZEN UNS MIT UNSEREN TALENTEN.«

Die Glaskünstlerinnen  
Frances Zimmermann (l.)  
und Susan Jancke (r.)  
in ihrem Atelier der  
Glashütte Annenwalde

## GUT ZU WISSEN

Glashütte Annenwalde  
Dienstag bis Samstag von  
11–16 Uhr. Tageskurse können  
auch außerhalb der Öffnungs-  
zeiten gebucht werden.

17268 Templin-Densow  
Annenwalde 28  
Tel. 03987-200250

[www.glashuette-annenwalde.de](http://www.glashuette-annenwalde.de)

Energiepreisbremsen

# Gedeckelte Preise

Seit 2022 schwanken die Preise für Strom, Gas und Wärme. **Strom- und Gaspreisbremse** sollen diejenigen Verbraucherinnen und Verbraucher entlasten, die nicht von der Preis-senkung ab 1. Mai 2023 profitieren (siehe Artikel Seite 2), deren Strom- und Gas-Preise also über der Bremse liegen. So funktionieren sie.

Mithilfe der Energiepreisbremsen werden die Preise für Strom und Gas gedeckelt. Für private Haushalte liegen die Preisobergrenzen bei 40 Cent pro

Kilowattstunde (kWh) Strom und bei 12 Cent pro kWh Gas beziehungsweise 9,5 Cent pro kWh Wärme. Liegt der Preis unterhalb der Preisdeckel, ist keine Entlastung vorgesehen. Die Differenzbeträge zwischen dem gebremsten Kilowattstundenpreis und dem vertraglich vereinbarten Preis werden den Lieferanten von der Bundesregierung erstattet.

Allerdings gelten die Preisobergrenzen nur für einen Basisbedarf, der 80 Prozent des im September 2022 prog-

nostizierten Jahresverbrauchs des jeweiligen Haushalts entspricht. Für jede verbrauchte Kilowattstunde, die über diesen 80 Prozent liegt, sind die vertraglich vereinbarten Arbeitspreise zu zahlen. Dadurch sollen Verbraucherinnen und Verbraucher dazu bewegt werden, Energie zu sparen. Dass Verbraucherinnen und Verbraucher so auch Geld sparen, zeigt unsere Grafik.

Am 1. März 2023 traten die Preisbremsen in Kraft. Sie gelten rückwirkend auch für Januar und Februar.



**SEIT 1. MÄRZ 2023**

rückwirkend zum 1. Januar 2023, bis 31. Dezember 2023



**80 %**

des prognostizierten Jahresverbrauchs an Strom kosten 40 ct/kWh.



Für den Rest Ihres Stromverbrauchs zahlen Sie den vereinbarten Arbeitspreis, so dieser über dem gebremsten Preis liegt.

**80 %**

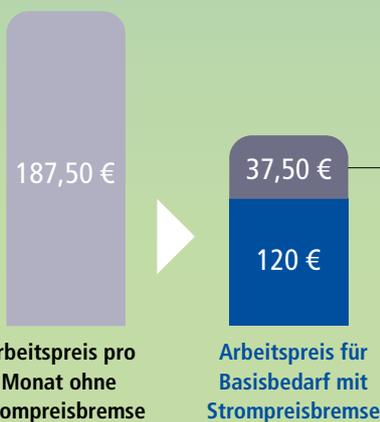
des prognostizierten Jahresverbrauchs kosten 12 ct/kWh für Gas bzw. 9,5 ct/kWh für Wärme.



Für den Rest Ihres Gas- bzw. Wärmeverbrauchs zahlen Sie den vereinbarten Arbeitspreis, so dieser über dem gebremsten Preis liegt.

**BEISPIEL STROM**

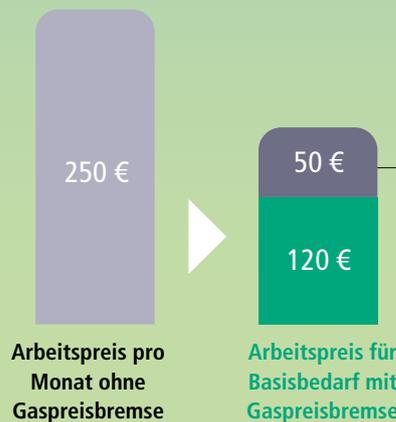
4-köpfige Familie mit einem Verbrauch von 4.500 kWh/Jahr bei einer Preissteigerung auf 50 ct/kWh:



Diese Summe könnten Sie monatlich sparen, wenn Sie 20 % Strom weniger verbrauchen, als im September 2022 prognostiziert wurde.

**BEISPIEL GAS**

4-köpfige Familie mit einem Verbrauch von 15.000 kWh/Jahr bei einer Preissteigerung auf 20 ct/kWh:



Diese Summe könnten Sie monatlich sparen, wenn Sie 20 % Gas weniger verbrauchen, als im September 2022 prognostiziert wurde.

## Tierwelt

# Die Rückkehr des Wolfes

Der Wolf ist wieder da: In den Jahren 2021 und 2022 lebten nach offiziellen Zahlen insgesamt 47 Rudel und 14 Wolfspaare in Brandenburg. Ein Gespräch mit dem Wolfsbeauftragten Steffen Heiber.



Seltenes Glück: Hier gelang es Steffen Heiber, einen Wolf zu fotografieren.

## Seit einigen Jahren ist der Wolf zurück in Deutschland. Woher kamen die ersten Tiere?

Die ersten Wölfe, die nach Deutschland kamen, stammten aus der baltischen Population. Zunächst siedelten sie sich in Sachsen an. Mittlerweile können Wölfe wieder überall in Deutschland auftauchen. In Brandenburg leben derzeit die meisten Rudel. Mit der Wiedervereinigung im Jahr 1990 wurde der Wolf in Gesamtdeutschland unter Schutz gestellt. Auch zuvor wanderten immer wieder Wölfe hierher. Die meisten wurden geschossen, andere bei Verkehrsunfällen getötet.

## Die Population wächst. Warum fühlen sich Wölfe hier so wohl?

In einem geeigneten Territorium muss der Wolf Beutetiere vorfinden, und er braucht ruhige Rückzugsräume. Diese Bedingungen bietet Deutschland, etwa durch die höchste Schalenwildichte Europas. Die Wolfsdichte innerhalb eines Territoriums, das in Deutschland durchschnittlich 100 bis 250 Quadratkilometer groß ist, kann nicht zunehmen, weil das Rudel das Territorium gegen fremde Wölfe verteidigt und Jungtiere abwandern.

## Warum ist es so wichtig, dass der Wolf nach Deutschland zurückkehrt?

Der Wolf hat als wichtiges Bindeglied in der Nahrungskette lange gefehlt. Er hilft dabei, die Wildpopulation gesund und im Gleichgewicht zu halten, und auch, den Wald klimaresilient umzubauen. Die

Entwicklung des Jungwalds wird durch die hohe Schalenwildichte behindert. Allein die Anwesenheit des Wolfes löst einen Prädationsdruck aus, durch den sich das Schalenwild besser verteilt. Auch andere Arten profitieren: Insekten, Greifvögel und Mikroorganismen etwa ernähren sich vom Aas der Wolfsrisse.

## Es gibt auch Probleme. Landwirtinnen und landwirte beklagen Wolfsangriffe auf Weidetiere. Spaziergängerinnen und Spaziergänger fürchten, selbst angegriffen zu werden.

Die Angst ist unbegründet. Das zeigt unter anderem die sogenannte NINA-Studie zu Wolfsangriffen auf Menschen, die sich jeder online anschauen kann. Trotz wachsender

Population tendiert die Wahrscheinlichkeit eines tödlichen Wolfsangriffes gegen null. Landwirte müssen tatsächlich einen Mehraufwand erbringen, um ihre Tiere zu schützen, werden dabei aber unterstützt. Wer Tiere hält, kann sich beraten lassen und Fördermittel beantragen. Dass Herdenschutz wichtig ist, zeigt die Statistik. Mehr als zwei Drittel der Angriffe auf Nutztiere finden laut Landesamt für Umwelt Brandenburg (LfU) ohne wolfsabweisende Maßnahmen statt, größtenteils bei Hobbyhalterinnen und -haltern. Einen 100-prozentigen Schutz gibt es zwar nicht. Tierhalterinnen und -halter, die den Schutz umgesetzt haben, tauchen aber nur noch zu zwölf Prozent in der Statistik auf und werden bei Angriffen entschädigt.

## Sollte ich beim Spaziergang mit meinem Hund einem Wolf begegnen: Wie verhalte ich mich richtig?

Der Wolf wird sich wahrscheinlich zurückziehen, noch bevor Sie ihn bemerken. Nähert er sich doch an, machen Sie sich groß, klatschen Sie in die Hände und rufen Sie laut. Hilft das nicht, greift man, was man finden kann, wirft es nach ihm und zieht sich langsam zurück. Von so einem Fall habe ich aber noch nie gehört. Hunde sollte man in Wolfsgebieten an der Leine führen, was in Brandenburger Wäldern ohnehin Pflicht ist. Ziehen Sie Ihren Hund nahe an sich heran, damit für den Wolf der Bezug zum Menschen da ist. Bekommt man die Chance, sollte man ein Foto machen und die Begegnung beim LUPUS Institut oder beim LfU melden.



## ZUR PERSON

Steffen Heiber befasst sich seit 2012 mit Wölfen, ist Wolfsbeauftragter in Brandenburg und Naturfotograf. Sein liebstes Motiv ist selbstverständlich der Wolf, auch wenn er diesen nur ganz selten vor die Linse kriegt.

Wiesenburg (Mark)

# Modernes Dorfleben

Die Gemeinde Wiesenburg (Mark) entwickelt sich zu einem **Impulsgeber**. Die Region glänzt nicht nur mit landschaftlicher Schönheit und kulturellen Highlights, sondern auch mit Co-Working-Spaces und nachhaltigen Bauprojekten.



## GUT ZU WISSEN

**Simones Parkcafé**  
selbst gebackener Kuchen,  
Pavillon im Schlosspark,  
Wiesenburg, tägl. 14–18 Uhr

**Gut Schmerwitz**  
Hofladen, Töpferei-Café,  
Schmerwitz 8, 14827 Wiesenburg  
(Mark), Tel. 033849-9080

- 1 Das Schloss Wiesenburg ist das Markenzeichen der gleichnamigen Gemeinde im Fläming
- 2 Skulpturen von Silke De Bolle säumen den Kunstwanderweg von Wiesenburg nach Bad Belzig
- 3 Digitale Nomaden arbeiten im Coconat Workation Retreat
- 4 Gut Schmerwitz unterhält einen Hofladen mit Produkten aus der Region und feiner Gastronomie

**M**arco Beckendorfs erster Blick auf Wiesenburg war der eines Regionalwissenschaftlers und eher nüchtern: „Es gibt einen Bahnhof, an dem noch Züge halten. Das hat mich hoffnungsvoll gestimmt.“ In ländlichen Gebieten ist das nicht selbstverständlich. Den meisten Besuchern fallen natürlich andere Dinge auf: das Schloss mit dem markanten Turm, den man auch erklimmen darf; der unter Landschaftsschutz stehende Park mit seinen Teichen und Beeten; die weite, grüne Landschaft, die zum Durchatmen einlädt. Ja, Wiesenburg ist schön. Und zwar so schön, dass viele Familien aus Berlin hier einen Wochenendsitz erworben haben.

### Investitionen in die Infrastruktur zur richtigen Zeit

Doch das tut der Gemeinde mit ihren 14 Ortsteilen und rund 4.200 Einwohnern nicht unbedingt gut. Denn bei der Berechnung der finanziellen Zuweisungen des Landes Brandenburg an die Ortschaft werden die Teilzeit-Einwohnerschaft nicht mitgezählt. Sie hauchen einer schrumpfenden Gemeinde kein Leben ein und tragen kaum zur Gemeinschaft bei. Die Jugend wiederum wandert ab. Es mangelt an Perspektiven, viele Jobs sind verschwunden, 80 Prozent der Betriebe gibt es nicht mehr.

Marco Beckendorf, seit neun Jahren Bürgermeister, glaubt trotzdem an die Zukunft der Gemeinde. Vieles hat er dafür auf den Weg gebracht. In der Niedrigzinsphase hat die Gemeinde Schulden aufgenommen und in Immobilien investiert. Mit dem Ziel, die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, einen Supermarkt und die Sparkassenfiliale vor hohen Mieten zu schützen und im Ort zu



halten. Und so das Schrumpfen zu stoppen. Es wurden ein zweites Gewerbegebiet geschaffen sowie ein neues Wohnprojekt: Das KoDorf soll den Traum vom Landleben in der Gemeinschaft mit der Infrastruktur der Stadt verbinden. Auf einem Areal in Bahnhofsnähe werden 40 nachhaltige Holz-

häuser, Co-Working-Spaces und Flächen für gemeinschaftliches Wohnen entstehen. Die Idee: Neu-Wiesenburger, überwiegend Pioniere der digitalen Kreativwirtschaft, bringen ihre Arbeitsplätze gleich mit.

Das Coconat Retreat im benachbarten Klein Glien bietet Menschen von außerhalb eine gute Arbeitsinfrastruktur: Hier mietet sich ein, wer sein Homeoffice ins Grüne verlegen will. Auch ein Dorf mit Tiny Houses für Leute, die permanent dort leben wollen, ist geplant. Das Coconat öffnet seine Räume aber auch für Wiesenburgerinnen und Wiesenburger. Alt und Jung kommen zusammen. „Es wäre doch schön, wenn auch die einst abgewanderten Leute mit Mitte 30 zurückkämen!“



**ES WÄRE DOCH SCHÖN,  
WENN DIE EINST  
ABGEWANDERTEN LEUTE  
MIT MITTE 30  
ZURÜCKKÄMEN.«**

**Marco Beckendorf (Die Linke)**  
ist seit 2014 Bürgermeister  
von Wiesenburg.

### Kultur und Natur: Touristische Highlights in Wiesenburg

Ein Ausflug nach Wiesenburg lohnt sich aus vielen Gründen: Rund 70 Prozent der Region sind bewaldet, ideal für einen langen Spaziergang. Der lässt sich sogar mit Kunst und Kultur verbinden: Auf dem Kunstwanderweg zwischen Bad Belzig und Wiesenburg haben Kunstschaffende 28 Skulpturen in die Moränenlandschaft gesetzt. Wer die Route als Rundwanderweg läuft, ist zwei Tage unterwegs. Von Bahnhof zu Bahnhof misst die Strecke nur 20 Kilometer – perfekt also für einen langen Wandertag.



## 5 Tipps zum Energiesparen

# Unter Strom

Bei der Arbeit am Computer geht es hoch her: Wenn viele Programme gleichzeitig laufen, der Drucker ohne Auftrag in Betrieb ist und der Monitor hell erstrahlt, kostet das massig Kilowattstunden. Diese Regeln sorgen für **mehr Nachhaltigkeit im Büroalltag**.

**1 Laptop statt Desktop-PC:** Ein Laptop verbraucht 50 bis 70 Prozent weniger Strom als ein Desktop-PC. Wer darauf verzichtet, einen externen Monitor anzuschließen, spart noch mehr Energie. Doch aus ergonomischer Sicht ist ein separater Monitor sinnvoll, wenn man länger arbeitet. Wer sich dafür entscheidet, kann über Energiesiegel wie den Blauen Engel die Energieeffizienz des Geräts prüfen.

**2 Stromschonend arbeiten:** Offene Programme verbrauchen Energie. Schließen Sie also Programme und Anwendungen, wenn sie nicht in Gebrauch sind. Versetzen Sie den Laptop bei längeren Pausen in den Ruhemodus statt in den Stromsparmmodus. Der Unterschied: Im Ruhezustand fährt er komplett runter. Im Energiesparmodus wird der Arbeitsspeicher weiter mit Strom versorgt.

**3 Stand-by-Modus vermeiden:** Sind Drucker, Monitor und Computer gar nicht im Einsatz? Der stromfressende Stand-by-Modus lässt sich vermeiden,



**VERMEIDEN SIE DEN STROMFRESSENDEN STAND-BY-MODUS, INDEM SIE ALLE GERÄTE AN EINE STECKERLEISTE HÄNGEN. ZUM FEIERABEND SCHALTEN SIE ALLE GERÄTE MIT NUR EINER TASTE AUS.«**

Sylvia Huwe,  
Kundenberaterin EMB

Individuelle Informationen zu Energielösungen, Gas, Strom und E-Mobilität. [www.emb-gmbh.de](http://www.emb-gmbh.de)

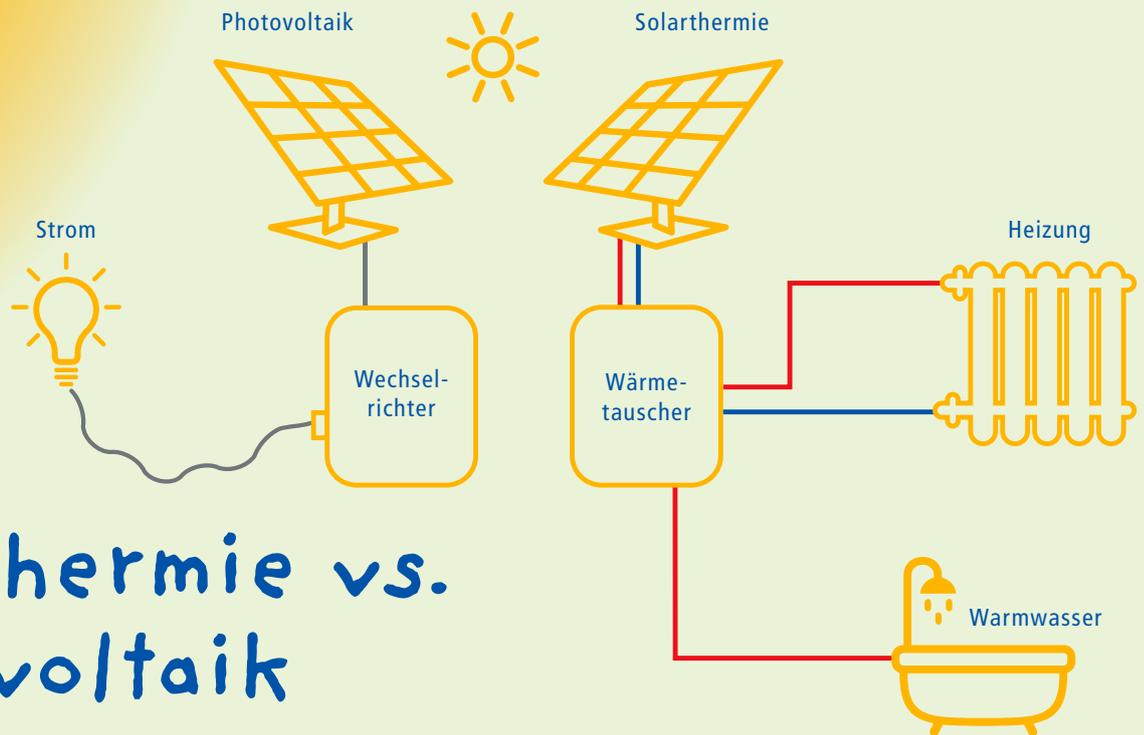
wenn alle Geräte an einer Steckerleiste hängen, die man mit einem Tastendruck ausknipst. Online-Konferenzen ohne Kamera sparen 90 Prozent Energie.

**4 Drucken, scannen und kopieren:** Sammeln Sie Ihre Druckaufträge und drucken Sie diese gebündelt aus. So bleibt der Drucker nicht länger eingeschaltet als nötig. Wer regelmäßig drucken, scannen oder kopieren muss, ist mit einem Multifunktionsgerät gut bedient. Je weniger Geräte mit Strom versorgt werden müssen, desto mehr wird gespart.

**5 Die beste Beleuchtung:** Nacht-eulen verbrauchen mehr Energie als Menschen, die zu den üblichen Bürozeiten bei Tageslicht arbeiten. Idealerweise steht der Schreibtisch in der Nähe des Fensters. Ein LED-Monitor ist am effizientesten. Dimmen Sie seine Beleuchtung so weit herunter, dass Sie noch gut arbeiten können. Das spart Energie und schont die Augen.



## UNSER ENERGIE-LEXIKON



# Solarthermie vs. Photovoltaik

Auf immer mehr Hausdächern werden Solaranlagen installiert. In den meisten Fällen handelt es sich dabei um Photovoltaik-, manchmal auch um Solarthermieanlagen. Der Unterschied: Während Photovoltaik der Stromerzeugung dient, produzieren Solar-

thermieanlagen Wärme zum Heizen und zur Warmwasseraufbereitung. Das Prinzip ist jedoch dasselbe, denn beide Systeme nutzen die Sonne als Energieträger – und sind damit besonders umweltschonende Arten der Energieerzeugung.

## Gewinnspiel

Wie heißt der Bürgermeister von Wiesenburg (Mark)?

- A) Marco Beckendorf
- B) Bernhard Knuth
- C) Klaus Wowereit



2. Preis

**Gutschein für den Hofladen** auf Gut Schmerwitz über 40 Euro



1. Preis

**Thermo-Rucksack** von Bagsole aus Kork und recyceltem Kunststoff im Wert von 150 Euro



3. Preis

**Zwei Windlichter** aus der Manufaktur Glashütte Annenwalde im Wert von 36 Euro

Über den Gewinner oder die Gewinnerin des E-Bikes unserer Leserumfrage werden wir in der kommenden Ausgabe berichten. Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

LÖSUNGSWORT

EINSENDESCHLUSS: 31. MAI 2023

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Transparenz und Datenschutz sind uns wichtig. Sie finden unseren Datenschutzhinweis auf unserer Homepage [emb-gmbh.de/Datenschutz](http://emb-gmbh.de/Datenschutz). Dort erhalten Sie detaillierte Informationen, wie wir mit Ihren persönlichen Daten umgehen, auf welche Weise wir diese schützen und welche Rechte Sie bezüglich Ihrer Daten besitzen.

Ja, ich möchte über Angebote, Produkte und Dienstleistungen (z. B. Energiesparen, neue Tarife, Markt- und Meinungsforschung) der EMB  schriftlich,  telefonisch oder  per E-Mail informiert werden. Falls Sie keine weitere Werbung wünschen, richten Sie Ihren Widerspruch an [abrechnung@emb-gmbh.de](mailto:abrechnung@emb-gmbh.de), EMB Energie Mark Brandenburg GmbH, Büdnergasse 1, 14552 Michendorf.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte ausschneiden, auf eine Postkarte kleben, frankieren und senden an:

EMB Energie Mark Brandenburg GmbH,  
Team „Von hier“, Büdnergasse 1,  
14552 Michendorf

Die Teilnahme ist auch unter [www.emb-gmbh.de](http://www.emb-gmbh.de) möglich.

Sie können uns auch gern faxen oder mailen,

Betreff: „Von hier“-Gewinnspiel

Fax: 033205/260-300, E-Mail: [gewinnspiel@emb-gmbh.de](mailto:gewinnspiel@emb-gmbh.de)



**EMB**

IHR ENERGIEPARTNER

**1.092 €**  
Im ersten  
Lehrjahr!

**Wende Teil der  
Energiewende sein willst.**

[www.emb-gmbh.de/ausbildung](http://www.emb-gmbh.de/ausbildung)